

# RS Vfgh 2006/2/27 V104/05

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.02.2006

## Index

L8 Boden- und Verkehrsrecht

L8000 Raumordnung

## Norm

B-VG Art18 Abs2

Bebauungsplan der Gemeinde Maria Wörth vom 26.02.97

Krnt GemeindeplanungsG 1995 §13 Abs1, §26, §27

## Leitsatz

Keine Gesetzeswidrigkeit einer Bestimmung eines Bebauungsplanes betreffend seitliche Baulinien; Verständigung der betroffenen Grundeigentümer entsprechend dem Kärntner Gemeindeplanungsgesetz 1995 erfolgt

## Rechtssatz

Keine Gesetzeswidrigkeit des §8 Abs2 des Bebauungsplanes der Gemeinde Maria Wörth vom 26.02.97.

Dem Gerichtshof liegt nun - anders als zum Zeitpunkt der Einleitung des amtswegigen Verfahrens - der vollständige Verwaltungsakt vor. Aus der einen Teil der Kundmachung der Entwurfsauflage bildenden Zustellverfügung ergibt sich, dass die grundbücherlichen Eigentümer aller Baulandflächen gemäß §26, §27 iVm §13 Abs1 Krnt Gemeindeplanungsg 1995, LGBl 23/1995, zugleich mit der Kundmachung der Auflage des Entwurfes davon schriftlich verständigt worden sind.

Anlassfall B778/04, B v 15.03.06, Ablehnung der Beschwerdebehandlung.

## Entscheidungstexte

- V 104/05  
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 27.02.2006 V 104/05

## Schlagworte

Baurecht, Raumordnung, Bebauungsplan, Verordnungserlassung, Verfahren

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2006:V104.2005

## Dokumentnummer

JFR\_09939773\_05V00104\_01

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)